

Einladung AK-Sitzung

ÖVG-Arbeitskreis Verkehrswissenschaftliche Methoden

Donnerstag, 27.11.2025 9:30 bis 12:30 Uhr

Ort: BMIMI, Raum 6F13 (alternativ: online)

AGENDA für die Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 9.9.2025

2. Vorschlag zur Berichtsstruktur

- Vorwort(e)
- Aufgabenstellung, Ziele
- Fragestellungen
- Methoden
- Abschätzung der Kosten
- Juristische Fragen Datenschutz
- Bewertungsmatrix Aufgabenstellung <-> Methoden
- Zusammenfassung
- Weiterführende Literatur, Quellen
- Glossar, Verkehrs-WIKI

3. Fragen

- Bearbeitung der eingelangten Fragen
- Aktuell eingebrachte Fragen

4. Redaktionsteam

- Mitarbeiter:innen im Redaktionsteam
- Aufgabenteilung Redaktionsteam

5. Nächste Sitzung

Eingelangte exemplarische Fragestellungen (Christian Rittler, Christian Wampera)

Beispiel 1:

Fragestellung: Notwendigkeit und Dimensionierung einer lokalen Ortsumfahrung in einer Gemeinde?

Anforderung: Erhebung von Binnenverkehr / Quellverkehr / Zielverkehr und Durchgangsverkehr bezogen auf das Gemeindegebiet

Beispiel 2:

Fragestellung: Notwendigkeit und Dimensionierung einer weiträumigen Umfahrung einer Großstadt im hochrangigen Straßennetz?

Anforderung: Erhebung von Binnenverkehr / Quellverkehr / Zielverkehr / Durchgangsverkehr und Außenverkehr inklusive Quell- und Ziellagen bezogen auf das gesamte Stadtgebiet bzw. auf Teilgebiete der Stadt

Beispiel 3:

Fragestellung: Angebotsplanung im Nah- und Regionalverkehr einer Bahnstrecke (Anzahl der Verbindungen, Haltemuster, Zuggattungen)?

Anforderung: Erhebung des strecken- und haltepunktspezifischen Personenverkehrsaufkommens (Ein- Aussteiger inkl. Wegmerkmale) im Bestand sowie bahn-affines Individualverkehrsaufkommen im Einzugsbereich der Bahnstrecke als Input für die Fahrplanerstellung

Beispiel 4:

Fragestellung: Ermittlung von Planungsgrundlagen für einen multimodalen Knoten an einem Bahnhof?

Anforderung: Erhebung des Personenverkehrsaufkommens (Charakteristik der Nutzerinnen und Nutzer) am Bahnhof (Ein- Aussteiger inkl. Wegmerkmale, ins besonders Quelllagen, und Anteilsermittlung der unterschiedlichen Zugangsmöglichkeiten bzw. Zugangsverkehrsmittel)

Beispiel 5:

Fragestellung: Einrichtung von Parkplatzbewirtschaftung (z.B. in Kleinstädten und Ortszentren)

Anforderungen: aktuelles Parkplatzangebot, Parkplatzauslastung, Parkdauer, Nachfragedaten wie z.B. Informationen zu Herkunft und Ziel der Parkenden, Information zum Zweck der Fahrt in den Ort

Beispiel 6:

Fragestellung: Einrichtung eines Verkehrsleitsystems (z.B. Parkplätze, LKW im Kontext Gewerbeparks)

Anforderungen: Querschnittsdaten, Daten zu Rückstau an Kreuzungen, Abbiegerelationen, Beschränkungen der Infrastruktur (Durchfahrtshöhen, Traglast von Brücken)

Beispiel 7:

Fragestellung: Analyse zu Unfallhäufungsstellen, "örtliche RSI"

Anforderung: Querschnittsdaten, Geschwindigkeiten, räumliche Daten (Straßenquerschnitte, Führung der Straße, Engstellen, besondere Querung z.B. Kontext Schulweg, ...)

Beispiel 8:

Fragestellung: Anordnung von Haltestellen des ÖV

Anforderung: Nachfragedaten (QZ, Zweck, Zeiten), Anforderung aus dem Betrieb des ÖV (z.B. wel-

ches Fahrzeug wird eingesetzt - Platzbedarf, Gehsteigkanten), Barrierefreiheit (z.B.

Längsneigung, Stiegen, Breiten, ...)

Beispiel 9:

Fragestellung: Temporäre Sperre eines Querschnitts (z.B. aus Baustellenmanagement heraus)

Anforderung: QZ, Querschnittsdaten, Information zu Kapazitäten im Netz